GEMEINDE ERISKIRCH
4. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG
BEBAUUNGSPLAN "UNTERES GREUTH"

NUTZUNGSSCHABLONEN

A1	
WA	II
0.4	---
E	SD 30°-40°
WH = 6,50m max.	
GH = 9,50m max.	

A2	
WA	II
0.4	---
D	SD 30°-40°
WH = 6,50m max.	
GH = 10,00m max.	

B	
MI	II
0.4	---
o	SD 35°-40°
WH = 6,50m max.	
GH =10,00m max.	

C	
MI	II
0.5	---
o	SD 35°-40°
WH = 6,50m max.	
GH =10,00m max.	

D	
MK	III
0.8	---
g	FD, SD 35°-40°
WH = 9,50m max.	
GH =12,50m max.	

E	
MK	IV
0.8	---
o	FD, WD 15°-25°
WH =14,00m max.	
GH =16,00m max.	

F	
MK	II
0.8	---
o	---

G	
MK	II
0.6	---
o	---

H	
SO Sport Sondernutzung=Parkierung	I
0.6	---
o	---

I	
SO Sport Sondernutzung=Parkierung	---
---	---
---	---

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90)

Art der baulichen Nutzung (§ 9(1)1 BauGB)

- WA – Allgemeines Wohngebiet (§1 BauNVO)
- MI – Mischgebiet (§6 BauNVO)
- MK – Kerngebiet (§7 BauNVO)
- SO – Sondergebiet (§10 BauNVO)

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der Nutzung	Geschosszahl
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
Bauweise	Dachform/Dachneigung

Wandhöhe
Gebäudehöhen

Verkehrsflächen (§ 9(1)11 BauGB)

- Geh-oder Radweg Straßenverkehrsfläche Fahrbahn (§ 9(1)11 BauGB)
- Verkehrsfläche bes. Zweck (§ 9(1)11 BauGB) Mischfunktion
- P öff. – Flächen für das Parken von Fahrzeugen(§ 9(1)11 BauGB)
- Verkehrsfläche bes. Zweck (§ 9(1)11 BauGB) Platzfläche
- Einfahrtbereich
- Bereich ohne Ein- u. Ausfahrt (§ 9(1)4, 11 u.(6) BauGB)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9(1)1 BauGB)

- III – Zahl der Vollgeschosse (Obergrenze) (§ 16(4) 20 BauNVO)
- GH max. – maximale Gebäudehöhe (§ 16(3)2 BauNVO)
- 0,4 – Grundflächenzahl-GRZ- (§ 19 BauNVO)
- WH max. – maximale Wandhöhe (§ 16(3)2 BauNVO)

Bauweise, Baulinie, Baugrenze (§ 9(1)2 BauGB)

- o – Offene Bauweise (§ 22(2) BauNVO)
- Gebäuderichtung (§ 9(1)2 BauGB)
- g – Geschlossene Bauweise (§ 22(2) BauNVO)
- D – Nur Doppelhäuser zulässig (§ 22(2) BauNVO)
- Baugrenze (§ 23 BauNVO)
- Baulinie (§ 23 BauNVO)

Weitere Festsetzungen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9(7) BauGB)
- ST/CP – Umgrenzung von Flächen für Stellplätze und Carports § 9(1)4 und 22 BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches nach 5. Änderung des Bebauungsplanes (§ 9(7) BauGB)
- ST/GA – Umgrenzung von Flächen für Stellplätze, Carports und Garagen § 9(1)4 und 22 BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16(5) BauNVO)
- TG – Umgrenzung von Flächen für Tiefgaragen
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzung (§ 16(5) BauNVO)
- V – Öffentliche Grünflächen (Verkehrsgrün) (§ 9(1)15 BauGB)
- GFL/LR – Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Anlieger (§ 9(1)21, § 9(6) BauGB)
- Öffentlicher Kinderspielplatz
- Flächen für Energieversorgungsanlagen (Elektrizität) (§ 9(1)12, § 9(6) BauGB)
- Anpflanzung von Bäumen (Pflanzgebot) (§ 9(1)25a, § 9(2) BauGB)
- künftig wegfallende Gebäude (Abbruch)
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonst. Bepflanzungen
- Retentionsfläche mit Zuordnungsnummer (Erklärung siehe Textteil)
- Schallschutzwall §5(2)6 u.§5(4)BauGB
- Flächen für Aufschüttungen § 5(2)8(4) u. §9(1)17 (8) BauGB
- passive Lärmschutzmassnahmen für Gebäude bzw. Aussenbauteile mit Angabe der erforderlichen Lärmpegelbereiche nach DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau)

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss durch den Gemeinderat	am	10.05.2000
Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2(1) BauGB	am	12.05.2000
Ortsübliche Bekanntmachung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung	am	12.05.2000
Öffentliche Auslegung Vorgezogene Bürgerbeteiligung	vom bis	15.05.2000 09.06.2000
Billigung des Bebauungsplanentwurfes + Örtliche Bauvorschriften (1. Entwurfsbeschluss) und Auslegungsbeschluss durch Gemeinderat	am	19.07.2000
Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung	am	25.08.2000
Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes + Örtliche Bauvorschriften mit Begründung in der Fassung vom 18.07.2000 gem. § 3(2) BauGB	vom bis	01.09.2000 30.09.2000
Erneute öffentliche Bekanntmachung (1. Entwurfsbeschluss)	am	08.09.2000
Erneute öffentliche Auslegung (1. Entwurfsbeschluss)	vom bis	18.09.2000 17.10.2000
Anhörung Träger öffentlicher Belange (1. Entwurfsbeschluss) Frist Stellungnahme	am bis	31.07.2000 11.09.2000
Erneute Billigung des Bebauungsplanentwurfes + Örtliche Bauvorschriften (2. Entwurfsbeschluss) und erneuter Auslegungsbeschluss durch Gemeinderat	am	09.03.2005
Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung (2. Entwurfsbeschluss)	am	24.03.2005
Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes + Örtliche Bauvorschriften mit Begründung in der Fassung vom 09.03.2005 gem. § 3(2) BauGB	vom bis	01.04.2005 02.05.2005
Anhörung Träger öffentlicher Belange (2. Entwurfsbeschluss) Frist Stellungnahme	am bis	24.03.2005 02.05.2005
Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. §10 BauGB		15.06.2005
ausgefertigt: Eriskirch, den 20.06.2005		(BÜRGERMEISTER)

V. Änderung
Ausgefertigt: Eriskirch, den 02.05.2007 ..... (Bürgermeister)

3. Ausfertigung
Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes usw. stimmt mit dem Satzungsbeschluss vom 21.03.2007 überein.

Eriskirch, den 02.05.2007 Spieth Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN

"UNTERES GREUTH"
IV. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG

AUFTRAGGEBER:
GEMEINDE ERISKIRCH
VERTR. D. HERRN BM SPIETH
88095 ERISKIRCH

PLANUNG:
DIPL.-ING. R. GROSS + THOMAS STUMPER
FREIE ARCHITEKTEN BDA
ORT. RIED HAUS 32 BRUNNENSTUBE 22
88371 EBERSBACH-M. 88212 RAVENSBURG
TEL. 07525/92250 TEL. 0751/22414

MASSTAB	DATUM	ÄND.	PROJEKT
		13.02.2007	
		15.06.2005	
		09.03.2005	
1-500	18.07.2000	06.06.2004	P33-01

0 5 30

DECKBLATT ZUR 5. ÄNDERUNG TEILBEREICH MOZARTSTRASSE MIT DATUM VOM 21.03.2007

A1	
WA	II
0.4	---
E	SD 30°-40°
WH = 6,50m max.	
GH = 9,50m max.	

A2	
WA	II
0.4	---
D	SD 30°-40°
WH = 6,50m max.	
GH = 10,00m max.	

BEBAUUNGSPLAN
"UNTERES GREUTH"
V. ÄNDERUNG
TEILBEREICH MOZARTSTR.